Presseinformation

7. Januar 2002

Bärntallacke zu Naturdenkmal erklärt

Zwei mehr als 100 Jahre alte Linden ebenfalls geschützt

Die Bezirkshauptmannschaft St.Pölten hat dieser Tage eine Baumgruppe, nämlich zwei Linden, und die Bärntallacke, alle im Gebiet der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach auf einem Sattel südlich des Hirschkogels und direkt am Weitwanderweg 652 gelegen, zum Naturdenkmal erklärt.

Die Bärntallacke, ein kleiner Tümpel von rund 20 Quadratmeter Größe, der hin und wieder austrocknet, wird von zwei mehr als 100 Jahre alten Linden umgeben, die einen Stammumfang von rund 6 bis 8 Metern haben. Die Baumkronen der beiden Linden sind etwa 20 Meter hoch, greifen über dem Tümpel ineinander und überragen diesen vollkommen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at